

ÖGfTh Thermografie Forum 2016, Eugendorf

# Verantwortlichkeiten der Zertifikatinhaber und Arbeitgeber aus Sicht der ISO 9712:2012

Dr. Nazim Mahmutyazicioglu, Dr. Achim Jung



**SECTOR Cert**

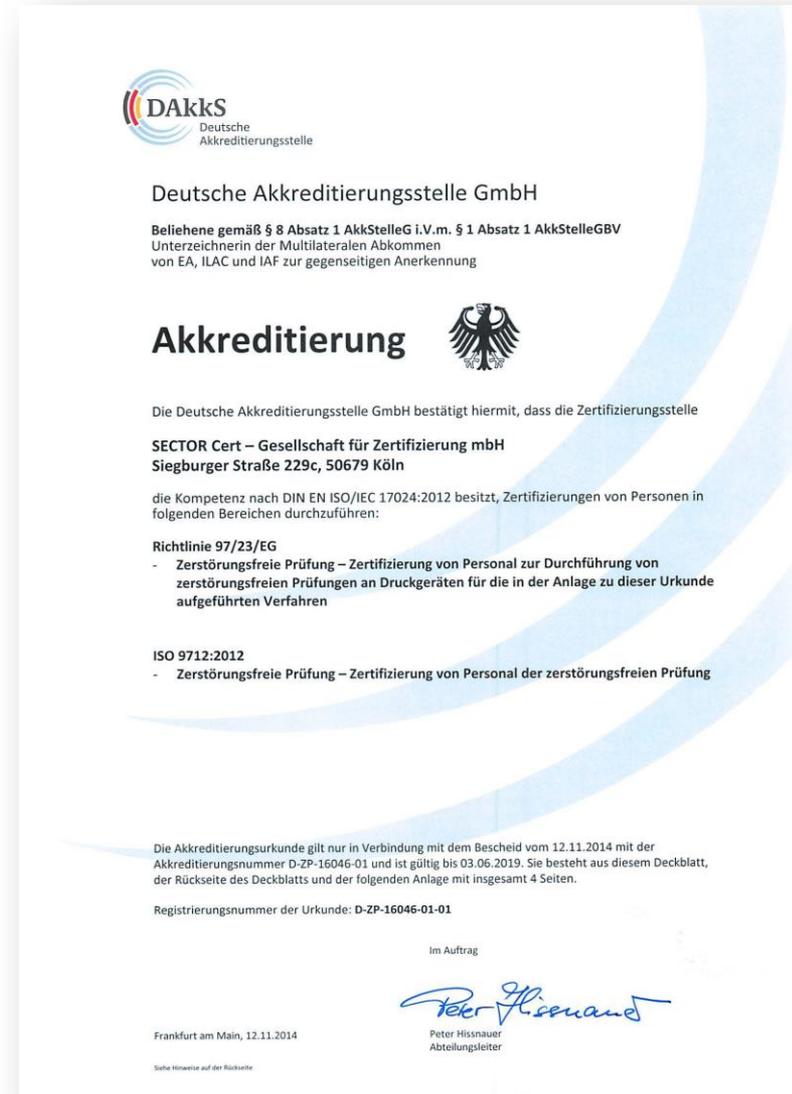
GESELLSCHAFT FÜR ZERTIFIZIERUNG mbH



# SECTOR Cert

GESELLSCHAFT FÜR ZERTIFIZIERUNG mbH

- /// **Qualifizierung und Zertifizierung von ZfP-Personal**
- /// **Zertifizierungsprogramme für die Verfahren UT, RT, VT, MT, PT, ET, LT, TT, BD und SZ**
- /// **nach DIN EN ISO 9712, DIN ISO 20807, DIN EN ISO 18436**
- /// **Arbeitgeberzertifizierung SNT-TC-1A, CP-189, ACCP**
- /// **Akkreditierung seit 1993 gemäß ISO/IEC 17024**
- /// **ZLS-Befugnis zur Billigung von ZfP-Personal (2014/68/EU)**
- /// **Standorte in Europa, Asien, Afrika und USA**



# Übersicht

- /// Klärung von Begrifflichkeiten
- /// Verantwortlichkeiten
- /// Strategien für eine problemlose Zertifizierung und Aufrechterhaltung der Zertifizierung
- /// FAQs



## 3.23 Qualifizierung

nach ISO 17024:2012 & ISO 9712:2012

Nachweis von körperlicher Eignung, Kompetenz [Fähigkeiten, Wissen, Fertigkeiten] und Qualifikation [Ausbildung, Schulung und Erfahrung], welche zur fachgerechten Ausführung von ZfP-Aufgaben notwendig sind.



# Zertifizierung

Bestätigung der SECTOR Cert, dass ein Kandidat die Zertifizierungsvoraussetzungen des zugrunde liegenden Zertifizierungsprogramms erfüllt.

# Zertifizierungsprogramm

schriftliche Zusammenfassung aller Voraussetzungen und Tätigkeiten, die für die jeweilige Zertifizierung notwendig einzuhalten sind.

- ! nicht ISO 9712 oder ISO 18436
- ! in D immer mitgeltend : 71 SD 6 045



## 3.3 Kandidat

nach ISO 9712:2012

Ein Kandidat ist eine Person, die an einer Qualifizierungsveranstaltung teilnimmt mit dem Ziel einer Zertifizierung [und die unter qualifizierter Aufsicht industrielle Erfahrung sammelt]

### 3.11 Industrielle Erfahrung

ISO 9712:2012

unter qualifizierter Aufsicht in der Anwendung des ZfP-Verfahrens in dem betroffenen Sektor gewonnene Erfahrung, die von der Zertifizierungsstelle akzeptiert wird, und die notwendig ist, um die Fertigkeiten und Kenntnisse zur Erfüllung der Qualifizierungsvorgaben zu erwerben .



## 3.25 Qualifizierte Aufsicht

ISO 9712:2012

Beaufsichtigung von Kandidaten beim Erwerb von Erfahrung durch ZfP-Personal, das in demselben Verfahren zertifiziert ist oder durch Personal, das nach Meinung der Zertifizierungsstelle die Kenntnisse, Fertigkeiten, Schulung und Erfahrung besitzt, die zur korrekten Durchführung einer solchen Beaufsichtigung notwendig sind

## 3.7 Arbeitgeber

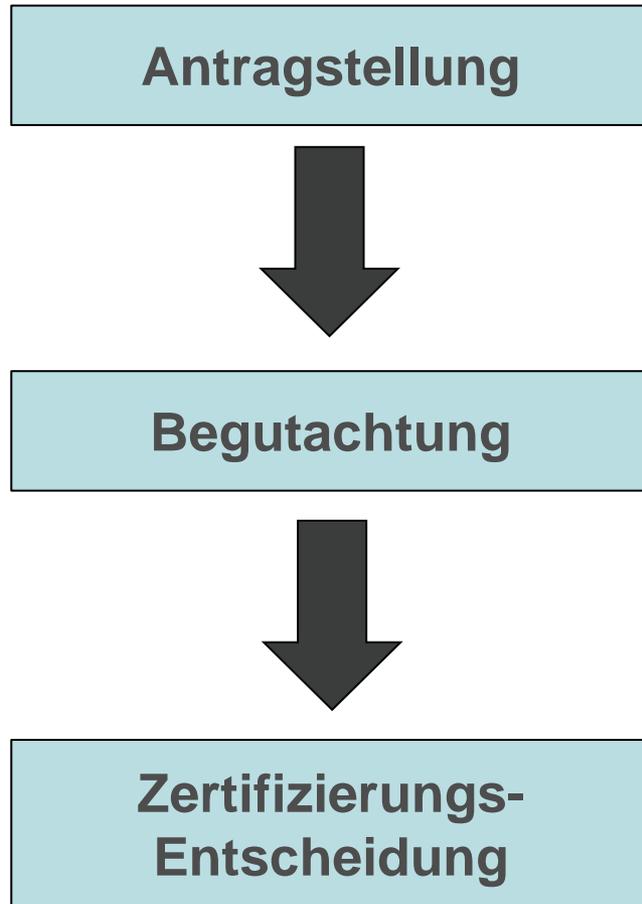
ISO 9712:2012

Organisation, für die der Kandidat regelmäßig arbeitet [, das kann auch der Kandidat sein]



# Begutachtung gemäß ISO/IEC 17024

## Re-/Zertifizierungsprozess



## Zertifizierungsprogramm nach ISO 9712

**Kompetenz**  
Fähigkeit, Wissen und Fertigkeiten anzuwenden

**Qualifikation**  
Ausbildung, Schulungen, Erfahrungen

**Körperliche Eignung**  
Sehfähigkeitsnachweis

**Zusätzlich:**

- Fortgesetzte Tätigkeit,
- Einhaltung berufsethischer Grundsätze



# Übersicht

- /// Klärung von Begrifflichkeiten
- /// Verantwortlichkeiten
- /// Strategien für eine problemlose Zertifizierung und Aufrechterhaltung der Zertifizierung
- /// FAQs



# Verantwortung des Kandidaten

ISO 9712:2012, 5.6

- Vollständige Nachweise der Schulungszeiten und ggb. umfangreiche Dokumentation der Inhalte
  - Bereitstellen nachvollziehbarer Nachweise seiner Erfahrungen
  - Bereitstellen nachvollziehbarer Nachweise körperlicher Eignung
  - Verpflichtung zur Einhaltung berufsethischer Grundsätze der Zertifizierungsstelle
- 

# Verantwortung des Zertifikatinhabers

ISO 9712:2012, 5.7

- Jährliche Überprüfung der körperlichen Eignung (Sehfähigkeitstest, Nahvisus - Farbsehvermögen weniger häufig) und Übergabe der Ergebnisse an den Arbeitgeber
  - Unverzögliche Information an Zertifizierungsstelle und Arbeitgeber sobald die Voraussetzungen für eine Zertifizierung nicht mehr erfüllt sind
  - Einhaltung der berufsethischen Grundsätze der Zertifizierungsstelle
  - **Rezertifizierung und Erneuerung**
- 

# Verantwortung des Arbeitgebers

bezüglich der Kandidaten

- Anmeldung (Antragstellung) des Kandidaten bei der Zertifizierungsstelle an
- Dokumentiert die Gültigkeit der Informationen, z.B.
  - Ausbildung
  - Schulungs- und Erfahrungszeiten
  - Körperliche Eignung



# Verantwortung des Arbeitgebers

bezüglich des Zertifikatinhabers

- /// Autorisierung des Personals
  - /// Überwachen der körperlichen Eignung durch Verfolgen der Gültigkeit entsprechender Nachweise
  - /// Bestätigung die fortgesetzte Tätigkeit im zertifizierten Bereich ohne wesentliche Unterbrechung
  - /// Personal darf im zertifizierten Bereich nur mit gültigem Zertifikat eingesetzt werden
  - /// Vorhalten geeigneter Nachweise
  - /// Ergebnisse der ZfP-Tätigkeit
- 

# Übersicht

- /// Klärung von Begrifflichkeiten
- /// Verantwortlichkeiten
- /// Strategien für eine problemlose Zertifizierung und Aufrechterhaltung der Zertifizierung
- /// FAQs



# Zertifizierungsantrag

## für Selbstständige

**Vorsicht: Gültigkeit der Prüfung = 2 Jahre bzw. Mindesterfahrungszeit)**

- /// Sehtest auf Antrag bestätigen. Wir brauchen eine Kopie [„die aus Datenschutzgründen anschließend vernichtet wird.“]
- /// Nachweis der Erfahrung braucht Bestätigung durch unabhängige dritte Partei z.B. VATH, ÖGfTh, Kundenreferenzliste (beinhaltet Ansprechpartner, kurze Tätigkeitsbeschreibung mit Zeitraum), Prüfungsprotokolle, Rechnungen (geschwärzt)



# Zertifizierungsantrag

Welche Informationen sollten Sie übermitteln

- /// Antragsformular (bei Rezertifizierung: zuerst Antrag)
- /// Berufsethische Grundsätze unterschrieben (**neu**)
- /// Bestätigung des Kandidaten, dass er die Zertifizierungsvoraussetzungen erfüllt und hierfür alle Nachweise erbringen kann
- /// Objektive Nachweise um die Anforderungen des Zertifizierungsprogrammes zu dokumentieren:
  - Hochschulzeugnisse, Schulungsnachweise
  - Prüfungsnachweis
  - Nachweis der Erfahrungszeit
  - Nachweis der Sehfähigkeit



# Re-/Zertifizierungsstrategien

## Kandidaten und Zertifikatinhaber

- Sprechen Sie mit uns und informieren Sie sich vorab über gültige Zulassungskriterien für die Qualifizierung und Zertifizierung (höhere Anforderungen im Vgl. Zu ISO 9712:2012 möglich). Fragen Sie lieber rechtzeitig einmal mehr.
- Erstellen und leben Sie eine Verfahrensbeschreibung (Written Practice) welche Ihre Verantwortlichkeiten beschreibt. Vorlagen gibt es : ICNDT guide oder Dokumente der SECTOR Cert
- Halten Sie eine Checkliste bereit um sicherzustellen, dass Sie für alle Angaben gegenüber der Zertifizierungsstelle die notwendigen Nachweise vorliegen haben

# Strategien zum Erhalt der Zertifizierung

Nutzen Sie eine Verfahrensbeschreibung

- Erstellen Sie eine Verfahrensbeschreibung für die Verwaltung und Überwachung des ZfP-Personals Vorlagen : ICNDT guide, SECTOR Cert
- Sprechen Sie mit uns, wenn Sie keine Stufe 3-Person beschäftigen (fehlende qualifizierte Aufsicht bzw. unabhängige Partei)
- Erstellen Sie Checklisten mit allen Voraussetzungen für die Autorisierung in Ihrem Unternehmen

link: certification application form - [ICNDT Guide](#)



# Übersicht

- /// Klärung von Begrifflichkeiten
- /// Verantwortlichkeiten
- /// Strategien für eine problemlose Zertifizierung und Aufrechterhaltung der Zertifizierung
- /// FAQs



# FAQs

Wann können Schulungszeiten reduziert werden?

-  Überschneidung der Inhalte von Schulungen, z.B. ISO 9712 und ISO 18436
-  Abschluss einer mindest. Niveau 6-Ausbildung nach EQR

**Reduzierung nur nach vorherigen Zustimmung der Zertifizierungsstelle**

ZfP-Verfahren	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
RT, UT	40	80	40
<b>TT</b>	40	<b>88</b>	40
MT, PT, VT	16	24	32 / 24



# FAQs

## Erfahrungszeiten und Sehfähigkeit

- /// Wann sammle ich meine Erfahrungszeit?
  - /// Muss alles dokumentiert werden?
  - /// Wie weise ich meine Erfahrung nach? Wie die Sehfähigkeit?
  - /// Kann ich an der Prüfung teilnehmen obwohl ich eine Farbesehschwäche habe?
  - /// Reicht eine Bestätigung des Arbeitgebers auf dem Zertifizierungsantrag?
- 

# FAQs

## Erfahrungen in mehreren Verfahren sammeln

- /// Was bedeutet Erfahrung in dem jeweiligen Verfahren und die Gesamterfahrungszeit?
- /// Wie berechnet sich die Mindesterfahrungszeit bei Zertifizierung in mehreren Verfahren
- /// Ich arbeite jeden Tag in 2-3 Verfahren. Wie weise ich die Erfahrungszeit nach?



# FAQs

Wann können Erfahrungszeiten reduziert werden?

- /// Wenn sie die Zertifizierung in mehreren Verfahren anstreben und sich die Erfahrungen ergänzen bzw. überschneiden
- /// Wenn sie den Umfang der Zertifizierung erweitern
- /// Wenn Sie Abschlüsse über dem Niveau 6 der EQR nachweisen können

**Reduzierung nur nach vorherigen Zustimmung der Zertifizierungsstelle**



# Mindesterfahrungszeit

Ausgehend von einer 40 h/Woche oder der gesetzlichen Arbeitswoche

Wie sieht die Zertifizierungsstelle das? (in **Monaten**)

ZfP Verfahren	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
RT, UT	3	9	18* / 36
TT PB, PI, PE	3	9	18* / 36
MT, PT, VT	1	3	12* / 24

Wie sollte der Kandidat das sehen (in **Stunden**)

ZfP Verfahren	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
RT, UT, TT	500	1500	3000* / 6000
MT, PT, VT	170	500	2000* / 4000



**Wir machen das Leben weniger  
lebensgefährlich.**



[www.sector-cert.com](http://www.sector-cert.com)

